



Studie

Ausfertigung PDF

Neubau 110-kV-Trasse HT2001 Frankfurt Nord – Wulkow


Minimierungsprüfung gemäß
26.BImSchVVwV

Inhaltsverzeichnis innen liegend

Auftraggeber: E.DIS Netz GmbH
Langewahler Straße 60
15517 Fürstenwalde/Spree
Bestell-Nr.: 4501293870/933/1101 vom 18.07.2018
4502094501/933/1101 vom 25.03.2022

Auftragnehmer: LTB Leitungsbau GmbH
Am Umspannwerk 26
15366 Neuenhagen
Auftrags-Nr.: P5120 07958
P5130 09367
(es wird die ältere Auftrags-Nr. innerhalb dieser
Unterlage beibehalten)

Änderung [1]	B1-E	19.11.2025	Golz-Kirsch	
Verantwortlichkeiten	Struktureinheit	Datum	Name	Unterschrift
Erstellung	B1-E	15.08.2018	Kirsch	gez. Kirsch
Prüfung	B1-E	20.11.2025	Witt	gez. Witt
Freigabe	B1-E	20.11.2025	Witt	gez. Witt

 P5130 0 9367	Neubau 110-kV-Trasse HT2001 Frankfurt Nord – Wulkow Minimierungsprüfung gemäß 26.BImSchVVvV	Änd. [1] Seite 1 Seiten 1
	Inhalt der Änderung [1]	2025-11

Inhalt der Änderung [1]

Hinweis: Durch die Änderung [1] dieser Unterlage werden die Änderungen entsprechend des **PV1** und des **PV2** berücksichtigt.
In den Lageplänen im Anhang A1 sind die Änderungen des **PV1** und **PV2** farbig hervorgehoben.

Achtung: Diese Änderungsmitteilung wird hiermit zum verbindlichen Inhalt der Dokumentation für o. g. Unterlage erklärt. Dem Empfänger wird die Unterlage in geänderter Form vollständig übergeben. Die Kennzeichnung der geänderten Unterlagen erfolgte so, dass
hinter der Positions-Nummer im Blattkopf der Änderungsindex in Form von [1]
eingetragen wurde.

Änderung in Unterlage			Änderungsinhalt / Handlung
Pos.	Seite	Bezeichnung	
-	-	Deckblatt	Neue Bestell-/Auftragsnummer Unterschriftenzeile mit Änderung [A1]
0	1	Inhaltsverzeichnis	Markierung des Anhangs A1 und A2 als geänderte Unterlage
A		Anhang	
A1	1 – 5	Lagepläne zur Vorprüfung ...	Aktualisierung entsprechend der Änderungen im PV1 und PV2
A2	1	Auflistung der maßgeblichen ...	Formale Aktualisierung, da eine erneute Prüfung auf MMO entlang der Trasse durchgeführt wurde


Bemerkung: Im Zuge der Untersuchungen innerhalb der Ursprungsunterlage wurden KEINE maßgeblichen Minimierungsorte erkannt.
Durch die Anpassungen im **PV1** und **PV2** sind ebenfalls keine maßgeblichen Minimierungsorte erkannt worden, sodass keine Änderung der Gesamtunterlage notwendig ist und die durchgeführten Änderungen in der Unterlage nur formell sind.

Änderungen im PV1:

- Mast 20F → Änderung Masttyp von WA2+4 JE-09 in WA2+10 JE-09
- Mast 24F → Änderung Masttyp von T1+0 JE-09 in T1+2 JE-09
- Portal → Korrektur Position


Änderungen im PV2:

- Mast 28F → Änderung Masttyp von WA2+0 JE-09 in WA2+4 JE-09

 P5120 07958	Neubau 110-kV-Trasse HT2001 Frankfurt Nord – Wulkow Minimierungsprüfung gemäß 26.BImSchVVwV	Pos. 0 [1] Seite 1 Seiten 1
	Inhaltsverzeichnis	2025-11

0 Inhaltsverzeichnis

Pos.	Seite	Bezeichnung
1		Allgemeines
1.1	1	Aufgabenstellung
1.2	1	Erläuterungen
1.3	2	Leistungsdaten
1.4	3 – 5	Grundlagen
2	1	Zusammenfassung der Ergebnisse
3		Umsetzung der Minimierung gemäß 26.BImSchVVwV
3.1	1	Allgemeines
3.2	2	Vorprüfung
3.3	entfällt	Maßnahmenermittlung
3.4	entfällt	Maßnahmenbewertung
A		Anhang
A1 [1]	1 – 5	Lagepläne zur Vorprüfung gemäß 26.BImSchVVwV <i>HT2001 Frankfurt Nord – Wulkow; Mast 19F – Portal Wulkow</i>
A2 [1]	1	Auflistung der maßgeblichen Minimierungsorte

 P5120 07958	110-kV-Leitung HT2001 Frankfurt Nord – Wulkow Minimierungsprüfung gemäß 26.BImSchVVwV	Pos. 1 Seite 1 Seiten 5
	Allgemeines	2018-08

1 Allgemeines

1.1 Aufgabenstellung

Die bestehende 110-kV-Freileitung auf der HT2001 (Hochspannungstrasse 2001) soll im Bereich Frankfurt Nord – Wulkow durch einen Neubau erweitert werden. Die Erweiterung beginnt am Bestandsmast 19F und endet am geplanten UW Wulkow.

Im Zuge des Bauvorhabens wird die bestehende Freileitung auf der HT2001 von „Doppelstich Frankfurt Nord“ in „Doppelstich Wulkow“ umbenannt.

Der Trassenbereich zwischen dem Mast 19F und dem UW Wulkow wird als Frankfurt Nord – Wulkow bezeichnet, da im Spannungsfeld Mast 18F – Mast 19F der Anschluss des ehemaligen bzw. zurückgebauten UW Frankfurt Nord erfolgte.

Der bestehende Freileitungsabschnitt bis Mast 14F auf der Trasse HT2001 verbleibt im Bestand.

Entsprechend der Anforderung zur Vorsorge der 26.BImSchV ergibt sich folgender Schwerpunkt:

- 26.BImSchV § 4(2) /G2/: Minimierung der elektrischen und magnetischen Felder nach Stand der Technik

Für den genannten Neubau ist somit der Nachweis zur Umsetzung des Minimierungsgebotes gemäß 26.BImSchV § 4(2) /G2/ zu erbringen und zu dokumentieren. Dabei soll die Dokumentation der Anforderung zur Einreichung an zuständige Behörden genügen.

Inhalt dieser Dokumentation ist die Umsetzung des Minimierungsgebotes bezüglich der erkannten maßgeblichen Minimierungsorte.


1.2 Erläuterungen

1.2.1 Untersuchungsgegenstand

Innerhalb dieses Dokumentes wird die 110-kV-Freileitung
HT2001 Doppelstich Wulkow
Bereich 19F – UW Wulkow
betrachtet.

Die Betrachtungen zur Minimierung werden unter Pos. 3 geführt. Erläuterungen und Grundlagen zur Minimierung befinden sich ebenfalls in diesem Abschnitt.

Unter Abschnitt 1.4.2 befindet sich eine Übersicht mit den grundlegendsten technischen Fachbegriffen bezüglich Freileitungen. Hierdurch soll eine bessere Verständlichkeit erreicht werden.

 P5120 07958	110-kV-Leitung HT2001 Frankfurt Nord – Wulkow Minimierungsprüfung gemäß 26.BImSchVVwV	Pos. 1 Seite 3 Seiten 5
	Allgemeines	2018-08

1.4 Grundlagen

1.4.1 Grundlegende Gesetze, Normen, Fachliteratur und ähnliches

Gesetze und zugehörige Verordnungen, Vorschriften und Hinweise:


- /G1/ Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - **BImSchG**)
Stand: 17.05.2013
- /G2/ Sechszwanzigste Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über elektromagnetische Felder - **26. BImSchV**)
Stand: 14.08.2013
- /G3/ Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Durchführung der Verordnung über elektromagnetische Felder – 26. BImSchV; **26. BImSchVVwV**
Stand: 26.02.2016
- /G4/ **LAI-Hinweise** zur Durchführung der Verordnung über elektromagnetische Felder
Stand: 23.10.2014
- /G5/ Handlungsempfehlungen für EMF- und Schallgutachten zu Hoch- und Höchstspannungstrassen in Bundesfachplanungs-, Raumordnungs- und Planfeststellungsverfahren (**LAI Handlungsempfehlungen**);
Veröffentlichung: 13.12.2018 Stand der Unterlage: 01.08.2017

Normen, Richtlinien und Hinweise:

- /N1a/ DIN EN 50341-1 (**VDE 0210-1**):2013-11
Freileitungen über AC 1 kV –
Teil 1: Allgemeine Anforderungen – Gemeinsame Festlegungen
- /N1b/ DIN EN 50341-2-4 (**VDE 0210-2-4**):2016-04
Freileitungen über AC 1 kV –
Teil 2-4: Nationale Normative Festlegungen (NNA) für Deutschland
- /N2/ **DIN EN 50182** im Stand der Berichtigung 2:2016-02
Leiter für Freileitungen – Leiter aus konzentrisch verseilten runden Drähten
- /N3/ Minimierung elektrischer und magnetischer Felder von Übertragungs-, Verteil-, und Bahnstromnetzen; **FNN-Hinweis**; VDE (FNN); 2. Ausgabe; Februar 2017

Weitere Unterlagen:


- /W1/ Handbuch für Hochspannungsleitungen: Niederfrequente elektromagnetische Felder und deren wirksame Reduktion; Peter Bauhofer
Verband der Elektrizitätswerke Österreichs, Ausgabe 1994

 P5120 07958	110-kV-Leitung HT2001 Frankfurt Nord – Wulkow Minimierungsprüfung gemäß 26.BImSchVVvV	Pos. 1 Seite 4 Seiten 5
	Allgemeines	2018-08


1.4.2 Übersicht der Definitionen und der Fachbegriffe im Freileitungsbau

In den Erläuterungen dieser Unterlage werden verschiedene Fach-Termini des Freileitungsbau verwendet. Diese sind zum Erfassen der technischen Zusammenhänge notwendig. Zur besseren Verständlichkeit der Erläuterungen werden die verwendeten Fachbegriffe nachfolgend aufgeführt und deren Bedeutung erklärt. Gegebenenfalls werden auch deren Synonyme mit aufgeführt.

<u>Begriff</u>	<u>Bedeutung</u>
Freileitung	Die Freileitung ist die Gesamtheit einer Anlage zur oberirdischen Fortleitung von elektrischer Energie, bestehend aus Stützpunkten und Leitungsteilen.
Stützpunkt	Ein Stützpunkt umfasst den Mast, dessen Gründung und Erdung.
Mast	Der Mast ist Teil des Stützpunktes, bestehend aus Mastschaft, Erdseilstütze(n) und Querträger(n).
Querträger Synonym: Traverse	Der Querträger ist ein Ausleger quer zum Mastschaft zur Befestigung der Leiter.
Baureihe Synonym: Gestänge	Eine Baureihe umfasst die Gesamtheit der Mastserien, welche zusammengehörig für bestimmte Anforderungen (Windlasten, Eislasten, Einhaltung Schutzstreifen, etc.) konstruiert worden sind.
Mastserie	Die Mastserie ist die Unterteilung der Baureihe hinsichtlich der Funktion und der Einsatzbedingungen der Masten (Tragfunktion von Leiter → Tragmast, Abspannfunktion von Leiter → Abspannmast, etc.).
Masttyp	Der Masttyp ist die konkrete Ausführung eines Mastes unter Angabe der Höhenstufung (Angabe der Masthöhe bezogen auf die untere Querträgerhöhe des Nullmastes (z.B. T1+0 als Nullmast der Mastserie T1)).
Spannweite Synonym: Spannfeldlänge	Die Spannweite ist der horizontale Abstand zwischen den Befestigungspunkten eines Leiters an zwei aufeinanderfolgenden Stützpunkten.
Bodenabstand	Der Bodenabstand ist der geringste lotrechte Abstand zwischen dem untersten Leiter und der Erdoberfläche.

 P5120 07958	110-kV-Leitung HT2001 Frankfurt Nord – Wulkow Minimierungsprüfung gemäß 26.BImSchVVvV	Pos. 1 Seite 5 Seiten 5
	Allgemeines	2018-08

Nullmast	Bei Ausnutzung der maximalen Spannweite zwischen zwei Nullmasten bei ebenem gleichhohen Bodenprofil, wird der geforderte Abstand zum Boden mit 6,0 m nach VDE 0210-1 eingehalten. Der Nullmast gilt als Orientierung bzw. Grundauführung. Bei Erhöhungen durch Anlagen oder Bewuchs unterhalb der Leitung werden in festen Stufen höhere Maste verwendet. Bei kürzeren Spannweiten oder Überspannungen von Bodensenken sind kleinere Maste möglich.
Isolatorketten	Isolatorketten an Abspannmasten dienen der isolierenden Abspannung der Außenleiter (in Form von Abspannketten) bzw. dienen an Tragmasten der isolierenden Tragbefestigung der Außenleiter.
Leiter	Als Leiter werden einer oder mehrere Drähte aus Aluminium, Aluminiumlegierung, Kupfer, verzinktem oder aluminiumummanteltem Stahl oder Kombinationen hiervon bezeichnet, die miteinander verseilt sind und gemeinsam dem Leiten des elektrischen Stroms dienen.
Außenleiter Synonym: Leiterseil, Leiter	Leiter, welcher den Betriebsstrom führt und isoliert am Mast befestigt wird.
Bündelleiter	Zur Erhöhung des maximalen Dauerstroms und der Reduzierung der Randfeldstärken können mehrere Außenleiter je Phase eines Stromkreises verwendet werden. Diese Außenleiter werden als Teilleiter bezeichnet und weisen einen festen Teilleiterabstand auf. Bei 110-kV-Leitungen ist ein Teilleiterabstand von 400 mm üblich.
Erdleiter Synonym: Erdseil	Leiter, der an einigen oder allen Masten geerdet und im Allgemeinen oberhalb der Außenleiter aufgehängt ist, um einen gewissen Schutz gegen Blitzeinschlag zu bieten (Def. nach VDE 0210).
LWL-Erdleiter Synonym: LWL-Erdseil	Erdleiter, welcher zusätzlich optische Fasern in Stahlröhrchen für Telekommunikationszwecke mitführt.
Belegung Synonym: Beseilung	Die Belegung entspricht der Gesamtheit der Leiter und Erdleiter an einem Mast.


 P5120 07958	110-kV-Leitung HT2001 Frankfurt Nord – Wulkow Minimierungsprüfung gemäß 26.BImSchVVwV	Pos. 2 Seite 1 Seiten 1
	Zusammenfassung der Ergebnisse	2018-08

2 Zusammenfassung der Ergebnisse

Die Vorprüfung ergab, dass sich im Bereich des Neubaus keine maßgeblichen Minimierungsorte befinden.

Eine Prüfung der Anwendung von Minimierungsmaßnahmen war nicht notwendig.

Das Minimierungsgebot auf Grundlage der 26.BImSchVVwV wurde mit dieser Unterlage umgesetzt.

 P5120 07958	110-kV-Leitung HT2001 Frankfurt Nord – Wulkow Minimierungsprüfung gemäß 26.BImSchVVwV	Pos. 3 Seite 1 Seiten 2
	Umsetzung der Minimierung gemäß 26.BImSchVVwV	2018-08

3 Umsetzung der Minimierung gemäß 26.BImSchVVwV

3.1 Allgemeines

Zum Schutz von Menschen vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Niederfrequenzanlagen in ihrem Einwirkungsbereich ist in der 26.BImSchV die Minimierung der elektrischen und magnetischen Felder als Vorsorgeanforderung für Orte festgelegt worden, die zum nicht nur vorübergehenden Aufenthalt von Menschen bestimmt sind.

Die Umsetzung der Minimierung gemäß 26.BImSchV ist in der zugehörigen Verwaltungsvorschrift „Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Durchführung der Verordnung über elektromagnetische Felder – 26.BImSchV“ (im weiteren kurz 26.BImSchVVwV) geregelt.

Laut 26.BImSchVVwV Nummer 3.1 /G3/ gilt:

„Das Ziel des Minimierungsgebotes nach § 4 Absatz 2 26. BImSchV ist es, die von Niederfrequenz- und Gleichstromanlagen ausgehenden elektrischen und magnetischen Felder nach dem Stand der Technik unter Berücksichtigung von Gegebenheiten im Einwirkungsbereich so zu minimieren, dass die Immissionen an den maßgeblichen Minimierungsorten der jeweiligen Anlage minimiert werden.“


Im Sinne der 26.BImSchVVwV ist ein maßgeblicher Minimierungsort (im weiteren MMO) einer Anlage, ein Ort im Einwirkungsbereich dieser Anlage, welcher zum nicht nur vorübergehenden Aufenthalt dient (vgl. /G3/ Nummer 2.11). Es gilt folgende Festlegung:

Innerhalb dieser Unterlage werden als MMO Flurstücke angesehen, wenn diese sich im Einwirkungsbereich einer Freileitung befinden und auf Grund deren Bebauung und Nutzung als Orte zum nicht nur vorübergehenden Aufenthalt von Menschen dienen.

Bei der Umsetzung des Minimierungsgebotes wird zusätzlich der FNN-Hinweis „Minimierung elektrischer und magnetischer Felder“ (im weiteren kurz FNN-Hinweis) beachtet. Der Abschnitt 3 dieser Unterlage entspricht der ausführlichen Dokumentation entsprechend 26.BImSchVVwV Nummer 3.2.3 /G3/.

Die Durchführung der Minimierung erfolgt entsprechend 26.BImSchVVwV Nummer 3.2 /G3/ in drei Schritten:

- 1) Vorprüfung
- 2) Ermittlung der Minimierungsmaßnahmen
- 3) Maßnahmenbewertung

 P5120 07958	110-kV-Leitung HT2001 Frankfurt Nord – Wulkow Minimierungsprüfung gemäß 26.BImSchVVwV	Pos. 3 Seite 2 Seiten 2
	Umsetzung der Minimierung gemäß 26.BImSchVVwV	2018-08

3.2 Vorprüfung

3.2.1 Erläuterung zur Vorprüfung

Innerhalb der Vorprüfung wird zunächst geklärt, welche Art der Änderung trassenbezogen vorliegt:

- Neubau (Bau auf neuer Trasse),
- wesentliche Änderung (vgl. /G1/ §16),
- weder noch (nicht minimierungspflichtig).

Danach werden die MMO entsprechend ihrer Lage zum Bewertungsabstand innerhalb der Bereiche der wesentlichen Änderung bzw. des Neubaus ermittelt.

3.2.2 Zur Art der Änderung

Zur Art der Änderung kann festgestellt werden, dass ein Neubau vorliegt und somit eine Prüfung auf Vorhandensein von MMO erforderlich ist.

3.2.3 Zum Vorhandensein von maßgeblichen Minimierungsorten

Für die zu untersuchenden Leitungen gelten die Bereiche ab dem ruhenden linken und rechten äußeren Leiter (vgl. /G3/ Nummer 3.2.1) entsprechend Tabelle 3.2.2.

Leitung	Art der Anlage	Nennspannung	Bewertungsabstand	Einwirkungsbereich
HT2001 Doppelstich Wulkow Bereich Frankfurt Nord – Wulkow (Mast 19F – Wolkow)	Freileitung Abzweig als Doppelstich	110 kV	10 m	200 m

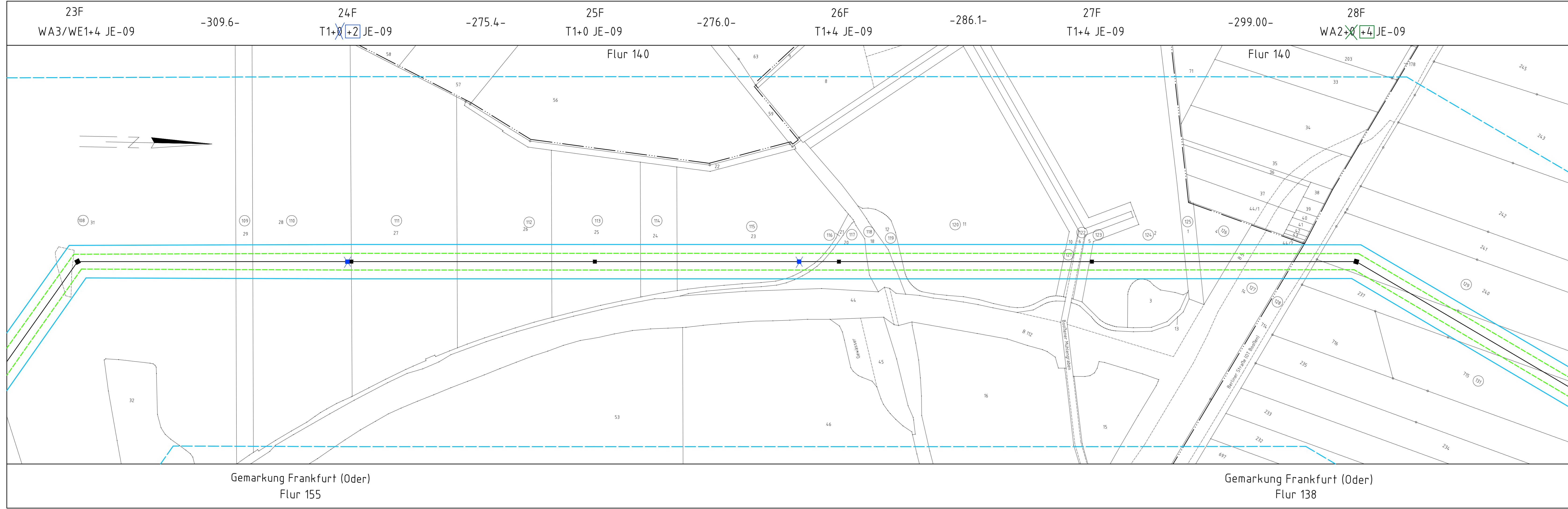
Tabelle 3.1: Einwirkungsbereich und Bewertungsabstand der jeweiligen Anlage

Zur Dokumentation der Vorprüfung wurden Lagepläne erzeugt (siehe Anhang A1). In diesen finden sich die ermittelten MMO markiert und nummeriert wieder, soweit MMO vorhanden sind. Bei Nichtvorhandensein werden die Lagepläne dennoch als Nachweis beigelegt.

Im Bereich des Neubaus von Mast 19F bis zum UW Wulkow der Freileitung HT2001 Doppelstich Wulkow wurden keine MMO erkannt.

Im Anhang A2 dieser Unterlage befindet sich eine Tabelle mit der Auflistung sämtlicher MMO (Flurstück, Objektart, relative Lage zur Freileitung). Diese Tabelle enthält keine Einträge da keine MMO erkannt wurden.

Eine Minimierungsprüfung erfolgt nur in Abschnitten, in welchen MMO erkannt worden sind. Da dies nicht der Fall ist, ist eine weiterführende Minimierungsprüfung nicht notwendig. Die Maßnahmenermittlung unter Pos. 3.3 und die Maßnahmenbewertung unter Pos. 3.4 können entfallen.



Neubau 110-kV-Trasse HT 2001 Frankfurt Nord - Wulkow

Mast Nr. 23F - Mast Nr. 28F

Gemarkung: Frankfurt (Oder) Flur: 155 Mast Nr. 23F - Mast Nr. 27F
 Gemarkung: Frankfurt (Oder) Flur: 138 Mast Nr. 28F

- Einwirkungsbereich im Bereich der wesentlichen Änderung (200m)
- Bewertungsabstand im Bereich der wesentlichen Änderung (10m)
- ruhender äußerer Leiter im Bereich der wesentlichen Änderung
- Umfassung MMO (ggf. Zusammenfassung MMOs außerhalb Bewertungsabstand)

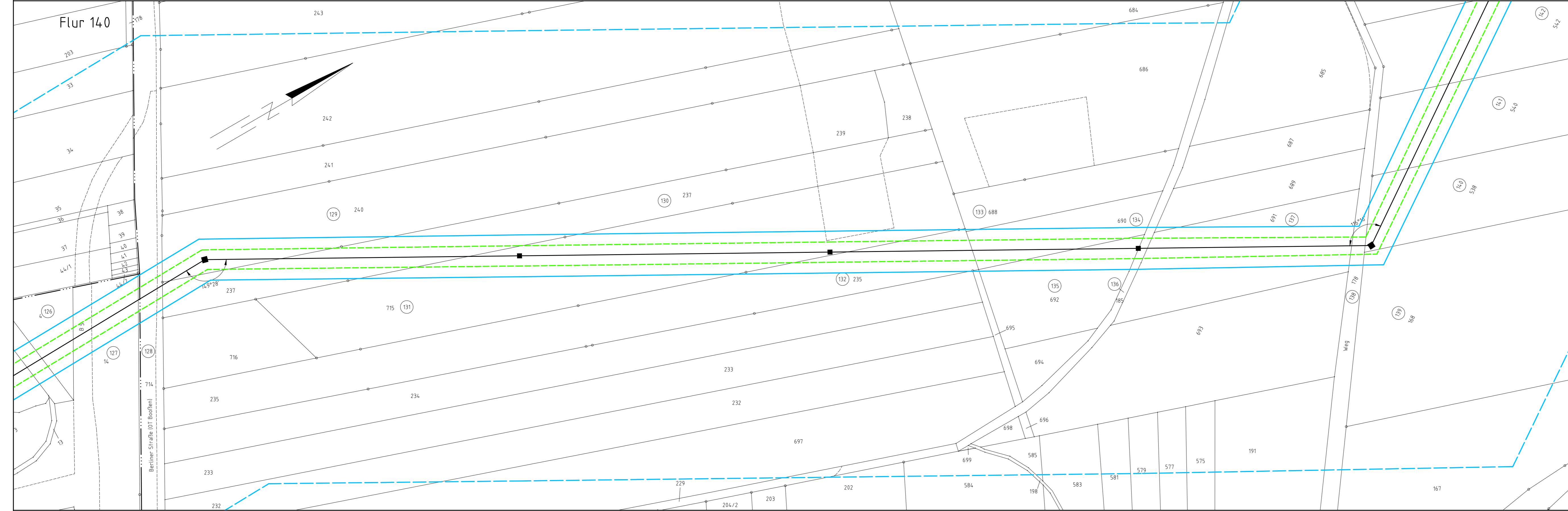
- Blaeueintragung entspricht Deckblattänderung
- Grüneintragung entspricht Deckblattänderung

Baufirma		Trassierungsfirma		E.DIS Netz GmbH Langewähler Straße 60 15517 Fürstenwalde/Spree	
 LTB Leitungsbau GmbH Am Ursprungwerk 26 15366 Neuenhagen		Maßstab: 1:2000			
Revision	Aufg.	Trassierung	Aufg.		
Gez.		Gez.	09.2023	I.Maut	
Gepr.		Gepr.	09.2023	Zimmermann	
Fortführungsoriginal			Bearb.	Benennung	
			Gepr.	Lageplan	
			Datum	zur Vorprüfung 26.BImSchVVwV	
			Name	Zeichnungsnummer	
				BI_HT2001_023F_028F	
LTB 2. Änderung 10.2025 I.Maut LTB 1. Änderung 10.2023 I.Maut				Blatt: 02 Bl. 05	
Zust.	Änderung	Datum	Name	Urspr.	Ers. d.

Gemarkung Frankfurt (Oder)
Flur 155

Gemarkung Frankfurt (Oder)
Flur 138

28F WA2+0 +4 JE-09 -293.0- 29F T1+0 JE-09 -289.0- 30F T1+0 JE-09 -287.0- 31F T1+0 JE-09 -216.9- 32F WA3/WE1+0 JE-09



Gemarkung Frankfurt (Oder)
Flur 141

Gemarkung Frankfurt (Oder)
Flur 138



Neubau 110-kV-Trasse HT 2001 Frankfurt Nord - Wulkow

Mast Nr. 28F - Mast Nr. 32F

Gemarkung: Frankfurt (Oder) Flur: 138 Mast Nr.28F - Mast Nr. 32F

- Einwirkungsbereich im Bereich der wesentlichen Änderung (200m)
- Bewertungsabstand im Bereich der wesentlichen Änderung (10m)
- ruhender äußerer Leiter im Bereich der wesentlichen Änderung
- Umfassung MMO (ggf. Zusammenfassung MMOs außerhalb Bewertungsabstand)

 Grüneintragung entspricht Deckblattänderung

Baufirma	Trassierungsfirma LTB Leitungsbau GmbH Am Umspannwerk 26 15366 Neuenhagen	E.DIS Netz GmbH Langewähler Straße 60 15517 Fürstenwalde/Spree
Revision	Trassierung	Maßstab
Aufg.	Aufg.	1:2000
Gez.	Gez. 09.2023 I.Maut	
Gepr.	Gepr. 09.2023 Zimmermann	
Fortführungsoriginal		Benennung
Bearb.		<h1>Lageplan</h1> <h2>zur Vorprüfung 26.BImSchVVwV</h2>
Gepr.		
Datum		Zeichnungsnummer
Name		BI_HT2001_028F_032F
		Blatt: 03
LTB	2. Änderung	10.2025
Zust.	Änderung	Datum
Name		Bl. 05
Urspr.		Ers. f.:
Ers. d.:		

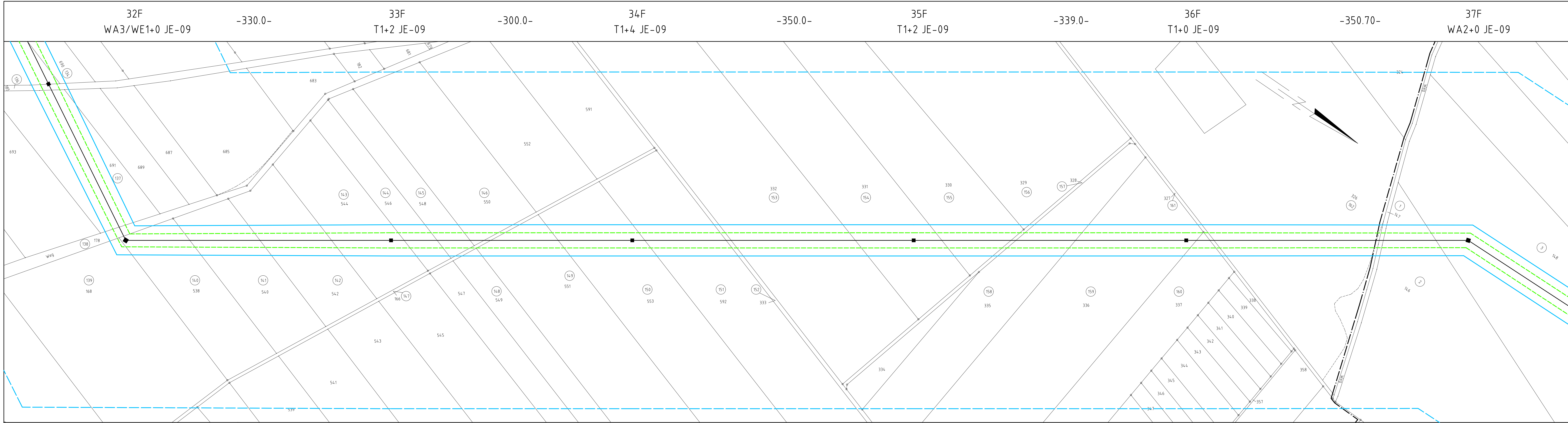


Neubau 110-kV-Trasse HT 2001 Frankfurt Nord - Wulkow

Mast Nr. 32F - Mast Nr. 37F

Gemarkung: Frankfurt (Oder) Flur: 138 Mast Nr. 32F - Mast Nr. 36F
Wulkow bei Booßen Flur: 1 Mast Nr. 37F

- Einwirkungsbereich im Bereich der wesentlichen Änderung (200m)
- Bewertungsabstand im Bereich der wesentlichen Änderung (10m)
- ruhender äußerer Leiter im Bereich der wesentlichen Änderung
- Umfassung MMO (ggf. Zusammenfassung MMOs außerhalb Bewertungsabstand)



Gemarkung Frankfurt (Oder) Flur 138
Landkreis Frankfurt (Oder) Gemeinde Frankfurt (Oder)
Landkreis Märkisch-Oderland Gemeinde Lebus
Gemarkung Wulkow bei Booßen Flur 1

Baufirma	Trassierungsfirma LTB Leitungsbau GmbH Am Unspannwerk 26 15366 Neuenhagen	E.DIS Netz GmbH Langewähler Straße 60 15517 Fürstenwalde/Spree
Revision	Trassierung	Maßstab 1:2000
Aufg.	Aufg.	Benennung Lageplan zur Vorprüfung 26.BImSchVV
Gez.	Gez. 09.2023 I Maut	
Gepr.	Gepr. 09.2023 Zimmermann	Zeichnungsnummer BI_HT2001_032F_037F
Fortführungsoriginal	Bearb.	Blatt: 04 Bl.: 05
	Gepr.	
	Datum	Name
Zust.	Änderung	Datum
	Name	Urspr.
		Ers. f.
		Ers. d.





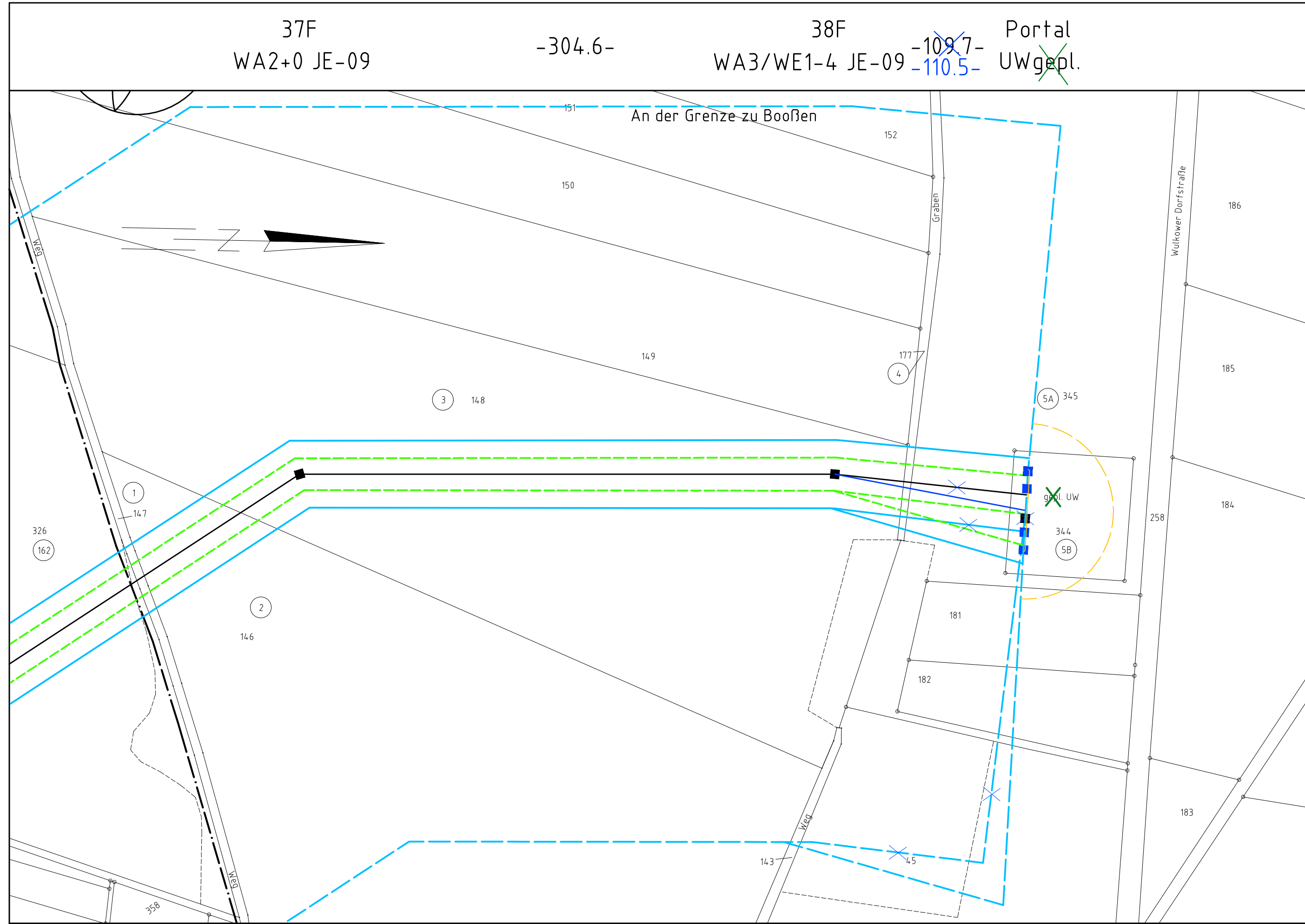
Neubau 110-kV-Trasse HT 2001 Frankfurt Nord - Wulkow

Mast Nr. 37F - Portal



Gemarkung: Wulkow bei Booßen Flur: 1 Mast Nr. 37F - UW gepl.

- Einwirkungsbereich im Bereich der wesentlichen Änderung, Ende 110-kV-Freileitung, Übergang auf Schaltanlage
- Bewertungsabstand im Bereich der wesentlichen Änderung, Ende 110-kV-Freileitung, Übergang auf Schaltanlage
- Einwirkungsbereich im Bereich der wesentlichen Änderung (200m)
- Bewertungsabstand im Bereich der wesentlichen Änderung (10m)
- ruhender äußerer Leiter im Bereich der wesentlichen Änderung
- Umfassung MMO (ggf. Zusammenfassung MMOs außerhalb Bewertungsabstand)

- Blaeintragung entspricht Deckblattänderung
- Grüneintragung entspricht Deckblattänderung



Landkreis Frankfurt (Oder) Landkreis Märkisch-Oderland Gemarkung Wulkow bei Booßen
Gemeinde Frankfurt (Oder) Gemeinde Lebus Flur 1

Baufirma		Trassierungsfirma  LTB Leitungsbau GmbH Am Umspannwerk 26 15366 Neuenhagen		E.DIS Netz GmbH Langewähler Straße 60 15517 Fürstenwalde/Spree	
Revision		Trassierung		Maßstab : 1:2000	
Aufg.		Aufg.			
Gez.		Gez.	09.2023	I.Maut	
Gepr.		Gepr.	09.2023	Zimmermann	
Fortführungsoriginal				Benennung Lageplan zur Vorprüfung 26.BImSchVVwV	
		Bearb.			
		Gepr.			
		Datum			
		Name			
LTB	2. Änderung	10.2025	I.Maut		
LTB	1. Änderung	10.2023	I.Maut		
Zust.	Änderung	Datum	Name	Urspr.	Zeichnungsnummer BI_HT2001_037F_9999
				Ers. f.:	Blatt: 05
				Ers. d.:	Bl. 05

